

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern  
im Praktisches Jahr**

**Ausgefüllt von: PD Dr. von Kleist-Retzow am: 13.05.2016**

Name der Klinik:	Klinikum der Universität zu Köln
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin Klinik und Poliklinik für Kinderkardiologie
Anschrift:	Kerpener Str. 62 50937 Köln
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	PD Dr. von Kleist-Retzow
Tel:	0221-478-97684 Frau Rehbarg 0221-478-86500 PD Dr. von Kleist-Retzow
Mail:	<a href="mailto:Daniela.rehbarg@uk-koeln.de">Daniela.rehbarg@uk-koeln.de</a> <a href="mailto:Juergen-christoph.vonkleist@uk-koeln.de">Juergen-christoph.vonkleist@uk-koeln.de</a>
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungsabteilung der Uniklinik Köln seit:	
2. Anzahl der Betten :	129 (117 + 12)
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ-Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	17 Oberärzte, 3 wissenschaftliche Bereichsleitungen und 40 Assistenzärzte in der Kinderklinik 7 Ärzte, 3 Oberärzte in der Kinderkardiologie
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober-/Assistenzärzte)	1/20/80 Kinderklinik 1/2/7 Kinderkardiologie
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	10 PJ-Ausbildungsplätze
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	Science and Sandwiches 1 x mtl. 2 x wöchentl. Radiologische Besprechung
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ-Studierende	Teilnahme an allen Fortbildungsveranstaltungen möglich und zusätzlich wöchentliche Oberarztseminare
8. Funktionseinheiten, welche die PJ-	Ultraschall, Kinderradiologie,

Studierenden kennenlernen können:	EKG/Echokardiographie, Herzkatheter, Neurophysiologie, Neuropädiatrie, Endokrinologie, Neonatologie, Pneumologie, Allergologie, Hämato-Onkologie, Nephrologie, Kinderchirurgie
9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	Ja  2 Stationen , davon 1 x Wunsch und zusätzlich 2 Wochen NOA
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	Ja
11. Arbeitszeiten: - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	8.00 – 16.00 Uhr an vier Tagen in der Woche
12. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	Nein
13.a Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	1 Studientag pro Woche
13.b Regelung bei Krankheit eines Kindes für PJler/innen mit Kind:	Fehltage die durch Krankheit des Kindes entstehen können nachgeholt werden.
14. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ - Anzahl an obligaten Nachtdiensten? - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	fakultativ
15. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft, Angebote für PJler/innen mit Kind, hauseigener Kindergarten,...)	400 € monatlich
16. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.	Vgl. Punkt 17

<p>17. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?</p>	<p>Die Ausbildung orientiert sich hauptsächlich an allgemeinpädiatrischen Schwerpunkten. Die Ausrichtung liegt in der stationären Versorgung, d.h. im Erlernen pädiatrischer Untersuchungstechniken, Blutentnahmen und Infusionen, Durchführung von diagnostischen Eingriffen (LP etc.) und der selbständigen Betreuung von pädiatrischen Patienten unter ärztlicher Supervision. In der NOA steht das Erlernen von pädiatrischen Notfallmedizinischen Maßnahmen im Vordergrund.</p> <p>Untersuchungsverfahren (radiologische Diagnostik, EEG, EKG, Echokardiographie etc.)</p> <p>Darüber hinaus werden Softskills vermittelt wie der Umgang mit erkrankten Kindern und seinen Eltern sowie das Setzen von ethischen Maßstäben und ärztlichen Einstellungen in der Kinderheilkunde.</p>